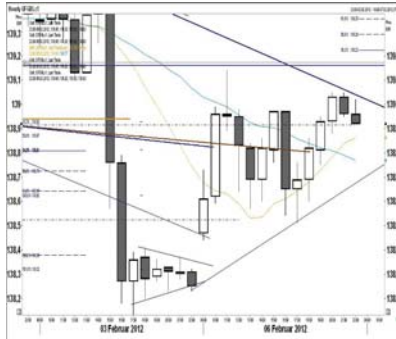


Chart des Tages



Quelle: Thomson Reuters, Raiffeisen RESEARCH

Bund Future

Letzter Kurs: 138,92 Verkauf 138,73
Kursziel 138,50 – 138,24

Dark Cloud Cover signalisiert einen Rückgang, Stopp 139,14 -> 139,58 -139,80.
07.02.2012, 07:46 MEZ

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	52W H	52W T	Ytd Δ
Zinsen					
	%	BP	%	%	BP
3M Euribor EUR	1,094	-0,8	1,62	1,08	-26,2
3M Libor USD	0,523	-0,4	0,58	0,25	-5,8
Rentenmärkte					
		%			%
Bundfuture DE	138,63	0,2	140,2	119,9	-0,3
US T-Note Future	131,53	-0,1	132,3	126,2	0,3
Währungen					
		%			%
EUR/USD	1,311	-0,2	1,49	1,26	1,1
EUR/JPY	100,5	0,0	123,3	97,0	0,9
EUR/CHF	1,206	0,0	1,3	1,0	-0,9
EUR/CZK	24,96	0,0	26,1	24,0	-2,5
EUR/HUF	292,6	0,0	324,2	261,9	-7,6
EUR/PLN	4,18	0,1	4,60	3,87	-6,8
Aktienmärkte					
		%			%
S&P 500	1.344	0,0	1.371	1.075	6,9
Dow Jones I. A.	12.845	-0,1	12.876	10.404	5,1
Nasdaq Comp.	2.902	-0,1	2.908	2.299	11,4
EuroStoxx 50	2.508	-0,3	3.077	1.936	8,3
DAX	6.765	0,0	7.600	4.966	14,7
ATX	2.227	0,5	3.013	1.638	17,7
Nikkei 225	8.918	-0,1	10.892	8.136	5,5
EM-Aktienmärkte					
		%			%
Hang Seng (CN)	11.482	-0,7	13.771	8.059	15,6
Sensex (IN)	17.754	0,3	19.811	15.136	14,9
Bovespa (BR)	65.224	0,0	70.108	47.793	14,9
JALSH (ZA)	34.176	-0,6	34.461	28.305	6,8
Rohstoffe					
		%			%
Brent Oil USD/bbl	116,1	0,1	121,5	94,7	8,6
Gold USD/oz	1.726,7	0,6	1.921	1.344	9,8
Credit-Märkte					
		BP			BP
iTRAXX Europe	128	1	208	94	-45
iTRAXX Crossover	550	3	874	352	-204
iTRAXX Fin. Senior	193	-1	355	121	-86
CDS USD IT	387	-4	596	125	-116
CDS USD ES	355	1	496	195	-39
CDS USD AT	160	-4	246	48	-30

¹ Kursabfrage vom 7. Februar 2012, 07:53 Uhr MEZ
Quelle: Bloomberg

Wichtige Indikatoren heute

		RBI	Konsensus	zuletzt
USA				
	Walt Disney, Coca-Cola, Western Union	Q4	-	-
Europa				
	12:00 DE: Auftragseingang Industrie (% p.m.)	Dez.	-0,5	0,0
	BP, GlaxoSmithKline, ArcelorMittal, UBS, Xstrata, Yara	Q4	-	-

Quelle: Bloomberg, Raiffeisen RESEARCH

Etablierte Märkte:

Innerhalb der griechischen Regierung herrscht offenbar noch immer kein Konsens darüber, den Forderungen von EU/IWF nach einem größeren Maßnahmenpaket nachzukommen (EUR 4,4 Mrd. statt der bisher zugesagten EUR 3,0 Mrd.). Für heute ist ein neuerliches **Krisentreffen der griechischen Regierung** angesetzt. Wird dabei keine Einigung erzielt, dürfte das ursprünglich schon für Montag angesetzte **Eurogruppen-Treffen** zum zweiten Griechenland-Hilfspaket voraussichtlich erst Ende der Woche oder am Wochenende stattfinden. Unterdessen erhöhen die EU-Partner den Druck auf Griechenland. Merkel und Sarkozy drängten gestern erneut auf die Einrichtung eines **Sonderfonds**, auf den ein Teil der EU/IWF-Hilfzahlungen an Griechenland fließen soll, um die Mittel dann vorrangig zur Bedienung der Staatsschuld heranzuziehen. Der Sonderfonds soll dem direkten Zugriff der griechischen Regierung entzogen werden.

Datenseitig dominieren in der Eurozone zu Wochenbeginn Veröffentlichungen zur Entwicklung der Industrie. Die gestrigen Daten zum **Auftragseingang der deutschen Industrie** wiesen im Dezember ein überraschend kräftiges Auftragsplus von 1,7 % p.m. aus, wobei vor allem die Exportaufträge im Vormonatsvergleich kräftig anzogen. Heute folgen die deutschen Industrieproduktionszahlen, bei denen die Dynamik zum Jahresabschluß nochmals nach unten zeigen dürfte.

Aktienmärkte:

Angesichts des zähen Vorankommens in Griechenland und der Abwesenheit wirklich marktrelevanter Konjunktur- wie auch Unternehmensdaten haben die **US-Aktienmärkte** gestern nur wenig verändert geschlossen. Dass sich die Investoren offensichtlich zurückgehalten haben, zeigt sich auch am nur unterdurchschnittlich ausgefallenen Handelsvolumen. Als Stütze für den Markt erwiesen sich vor allem Energietitel. Der S&P 500 Energie konnte um rund 1,1 % zulegen. Als einer der größten Zugewinner im S&P 500 präsentierte sich gestern die Modekette Abercrombie & Fitch (+9,5 %). Das Unternehmen profitierte vor allem von positiven Analystenkommentaren. Ebenfalls nur wenig verändert zeigte sich heute der **japanische Aktienmarkt**. Der Nikkei 225 notierte zuletzt nur unwesentlich unter seinem Vortagesniveau. An den **europäischen Aktienmärkten** erwarten wir heute nur unwesentlich veränderte Kurse zu Handelsbeginn.

Credit-Märkte:

Vor allem Covered Bond (CB) Emissionen dominierten gestern den Primärmarkt. So kündigte die französische BPCE SFH eine große CB-Anleihe (Volumen: EUR 1,25 Mrd., Laufzeit: 5 Jahre) an. Darüber hinaus sollte in Spanien Banco Sabadell einen dreijährigen CB mit einem Emissionsvolumen von EUR 1,2 Mrd. begeben. Im High-Yield Bereich plant der Kabelfernsehbetreiber Numericable eine 7-jährige, nach 4 Jahren kündbare Anleihe mit einem Volumen von EUR 350

Marktübersicht

	aktuell ¹	1T Δ	52W H	52W T	Ytd Δ
Sonstige Zinsen					
Eonia	0,366	-1,1	1,72	0,36	-26,3
1M Euribor EUR	0,674	-0,8	1,47	0,67	-35,0
3M Euribor EUR	1,094	-0,8	1,62	1,08	-26,2
6M Euribor EUR	1,391	-0,5	1,83	1,34	-22,6
12M Euribor EUR	1,725	-0,7	2,20	1,68	-22,2
2J Swap EUR*	1,132	1,0	2,50	1,09	-17,7
3J Swap EUR*	1,206	1,6	2,82	1,14	-17,4
5J Swap EUR*	1,564	1,0	3,24	1,50	-17,1
10J Swap EUR*	2,311	1,0	3,79	2,19	-6,9
2J Swap USD**	0,514	2,1	1,08	0,38	-22,8
5J Swap USD**	1,039	1,6	2,62	0,94	-21,8
10J Swap USD**	2,003	0,1	3,87	1,86	-4,0
Sonstige Währungen					
EUR/GBP	0,830	0,0	0,91	0,82	-0,4
EUR/HRK	7,58	0,2	7,6	7,3	0,6
EUR/RON	4,34	-0,1	4,4	4,1	0,4
EUR/RSD	106,7	0,1	107,2	96,0	-0,4
EUR/RUB	39,47	-0,2	43,8	39,0	-5,7
EUR/UAH	10,53	-0,2	11,9	10,1	1,5
EUR/TRY	2,31	0,0	2,59	2,13	-6,1
EUR/BRL	2,26	0,3	2,62	2,20	-6,7
EUR/CNY	8,26	0,2	9,7	8,0	1,6
EUR/ZAR	9,94	0,3	11,5	9,5	-5,5
Anleiherenditen					
2J Bund DE	0,179	-2,5	1,91	0,14	3,5
5J Bund DE	0,827	-4,7	2,81	0,74	6,9
10J Bund DE	1,887	-4,6	3,49	1,67	5,8
2J US Treasury	0,230	0,0	0,85	0,15	-0,9
5J US Treasury	0,764	1,0	2,40	0,70	-6,7
10J US Treasury	1,914	0,7	3,74	1,72	3,7
CEE-Zinsen					
3M Pribor CZK	0,79	0,0	0,86	0,74	1,0
3M Wibor PLN	4,88	0,0	4,90	3,99	-1,0
3M Bubor HUF	7,46	-1,0	7,65	6,08	22,0
CEE-Anleiherenditen					
10J Tschechien	3,30	1,8	4,36	2,92	-29,0
10J Polen	5,58	4,3	6,34	5,53	-30,6
10J Ungarn	8,60	-10,0	10,69	6,92	-115,0
CEE-Aktienmärkte					
ISE100 (TR)	60.675	0,9	70.336	48.600	18,4
CROBEX (HR)	1.756	0,0	2.338	1.706	0,9
WIG20 (PL)	2.390	0,7	2.942	2.019	11,5
BET (RO)	4.943	-1,2	6.099	3.957	14,0
MICEX (RU)	1.561	-0,1	1.865	1.243	11,3
BELEX15 (RS)	529	0,1	n.a.	n.a.	6,0
PX (CZ)	1.011	0,1	1.278	837	11,0
BUX (HU)	19.901	1,2	24.531	14.623	17,2
Rohstoffe					
WTI Oil USD/bbl	96,9	0,0	114,9	75,9	-2,1
Heizöl USD/mt	993,5	0,5	1.065	828	7,5
Diesel USD/mt	1.008,5	2,9	n.a.	n.a.	7,1
CO ₂ Fut. EUR/mt	8,5	2,5	17,1	6,2	22,7
Silber USD/oz	33,7	1,1	49,8	26,1	20,4
Stahl USD/mt	503,5	0,4	609	521	-5,6
Aluminium USD/mt	2.219,0	-0,2	2.803	1.956	9,9
Kupfer USD/mt	8.450,0	-0,6	10.190	6.635	11,2

¹ Kursabfrage vom 7. Februar 2012, 07:53 Uhr (MEZ)

*Swap gegen 6M-Euribor ** Swap gegen 3M-Libor

Quelle: Bloomberg

Mio. CEE/CIS: das polnische Öl- und Gasunternehmen PGNIG beauftragte BNP Paribas und UniCredit eine Telekonferenz mit den Investoren zu veranstalten, die von einer Emission gefolgt werden könnte. Ratings: S&P überprüft das BB Rating von Fiat auf eine mögliche Hinabstufung.

Emerging Markets:

Die asiatischen Börsen beginnen den Tag uneinheitlich, wobei China deutlich im Minus liegt, Indien, Südkorea und Thailand im Plus. Bestimmendes Thema ist die Unsicherheit über den Ausgang der Griechenland-Verhandlungen, wobei eine Konsolidierung allein aufgrund der starken Kursanstiege zu erwarten war. Der Hang Seng China Enterprises liegt heuer bereits 15 % im Plus, der indische Sensex konnte in Euro gerechnet bereits 23 % zulegen.

CEE:

Laut IWF ließe der gestrige **Rücktritt von Ministerpräsident Boc** keine Beeinträchtigung des rumänischen Kreditprogramms erwarten, dessen Auflagen – wie die IWF-Delegation erst kürzlich berichtete – zur Gänze erfüllt worden seien. Der sich aufgrund anhaltender Straßenproteste abzeichnende Abgang des Premiers **schlug auf den RON-Märkten kaum Wellen**, zumal obiges IWF-Statement sowie der unverzügliche Beginn der Regierungsbildungs-Verhandlungen unter Justizminister und Interimspremier Predoiu glättend wirkten. Durch **den frühzeitigen Beginn des Wahlkampfes** steht die Beeinträchtigung der politischen Reformfähigkeit im Wahljahr 2012 außer Frage. Sollte sich zudem aufgrund ungeklärter Mehrheitsverhältnisse Verunsicherung unter Investoren breit machen, könnte sich diese schon bald an den RON-Märkten niederschlagen und die Zentralbank zum Gegensteuern zwingen. Unterdessen plant die Ukraine zu den aktuell am Sekundärmarkt – fundamental gerechtfertigten – erhöhten Risikoprämien künftig über die Lead Manager JP Morgan, Morgan Stanley, VTB und Troika Dialog (Sberbank) Eurobonds zu begeben, was zu diesen Konditionen als Eingeständnis an ihre beschränkten Finanzierungsoptionen zu deuten wäre. Datenseitig lassen heute die **Industrieproduktionsdaten in Ungarn** ein ähnliches Bild erwarten wie gestern in Tschechien, wo man im Dezember mit 2,0 % p.a. eine deutliche Abschwächung des Outputs verbuchte.

Medieninhaber (Verleger), Herausgeber

Raiffeisen RESEARCH GmbH
A-1030 Wien, Am Stadtpark 9
Telefon: +43 1 717 07 - 1521

Dieser Bericht wurde von Raiffeisen RESEARCH ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung der mit der Erstellung dieses Berichtes betrauten Personen zu Redaktionsschluss. Raiffeisen RESEARCH behält sich in diesem Zusammenhang das Recht vor, jederzeit Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen. Die Vervielfältigung, Weiterleitung und Verteilung von Texten oder Textteilen dieses Berichtes ist ausdrücklich untersagt. Raiffeisen RESEARCH übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Genauigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen und/oder für das Eintreten der Prognosen.

Im Wesentlichen wird folgende Quelle verwendet: Thomson Reuters.

Dieser Bericht richtet sich ausschließlich an Marktteilnehmer, die in der Lage sind, ihre Anlageentscheidungen eigenständig zu treffen und sich dabei nicht nur auf die Analysen und Prognosen von Raiffeisen RESEARCH stützen. Dieser Bericht ist unverbindlich und stellt weder ein Angebot zum Kauf der genannten Produkte noch eine Anlageempfehlung dar.

Ausführlicher Disclaimer sowie Offenlegung gemäß § 48f Börsengesetz: <http://www.raiffeisenresearch.at> -> "Disclaimer".